

MILA-5000-er: Zoltan (nicht ganz überraschend) der schnellste!

21 Mila's benützten die Gelegenheit, ihre Leistung über 12 ½ Runden bzw. 5'000 Meter auf der Balgacher Rundbahn zu testen.

Donnerstag, 15. März 2012 - von Felix Benz

Beste Bedingungen und Organisation

Zum 4. Mal leitete Berni Litscher den Mila-internen Wettkampf. Das Wetter war kühl und trocken, beste Bedingungen für einen echten Lauftest, der verschiedensten Zielen dienen kann. Berni durfte auf sein vertrautes Helferteam zählen und so verlief der Wettkampf ohne Probleme. Die Zeitnehmung unter der Führung von Markus Halter brachte neuste Technik auf die Rundbahn. So konnte jeder Läufer nicht nur seine Rundenzeiten auf dem Display sehen, sondern gleichzeitig eine hochgerechnete Schlusszeit! Nur wenige Minuten, nachdem alle die 12 ½ Runden absolviert hatten, lag die Rangliste mit allen Details jedem zur Verfügung und jeder konnte den Verlauf der fünf Kilometer und damit verbundenen Stärken und Schwächen überdenken und Folgerungen daraus ziehen. Beste Voraussetzung für eine positive Qualitätsentwicklung in Hinblick auf die kommende Wettkampfsaison!

Zoltan vor Andreas und Markus I.

Einzelne schnelle Mila's fehlten am Start, weil sie auf Gran Canaria im Triathlon-Trainingslager sind. So waren 18 Männer und 3 Frauen auf die Startliste zu finden. Sie wurden in zwei Abteilungen unterteilt. Während die fünf Kilometer liefen, zählten und kontrollierten die andere Gruppe die Runden. Dann wurden die Aufgaben getauscht. Schon schnell nach den beiden Starts waren die Positionen grösstenteils bezogen. Grössere Überraschungen blieben aus. So lief Zoltan Török wie erwartet die Spitzenzeit (17:04) gefolgt von Andreas Weiler und Markus Indermaur. Zoltan und Markus verzeichnen praktisch die gleiche Zeit wie im Vorjahr, Andreas hingegen verbesserte seine Leistung um beinahe eine halbe Minute. Eine noch extremere Verbesserung gelang Werner Stein: Nach "verhaltenen" 11 Runden zündete auf der letzten Runden den Turbo, flog beinahe dem Ziel entgegen und steht gegenüber 2011 mit minus eineinhalb Minuten zu Buche!

Therese ohne Probleme

Therese Stieger trainiert erst wenige Wochen in der Mila und so sind Wettkämpfe, schon gar auf der Bahn, für sie "Neuland". Da könnte bei einer solchen Premiere schon etwas schief gehen. Doch nicht bei Therese! Als ob sie auf der Bahn zu Hause wäre, lief sie die Runden in einer eindrucklichen Regelmässigkeit und konnte sich gegen Schluss sogar noch steigern. So steht sie als erste Mila-Frau auf der Rangliste. Auch Erwin Wiederkehr, ein weiteres Mila-Neumitglied, gelang ein guter Lauf. Genau 20 Minuten brauchte er für die fünf Kilometer. Eine "Schallgrenze", die in diesem Jahr 8 Läufer unterboten.

Hier der Link zur detaillierten Rangliste

Gruppeneinteilung für den 5'000 m Testlauf

Gruppe A	Gruppe B
1 Breitenmoser Ignaz	2 Benz Felix
3 Brunner Heinz	4 Baumgartner Roland
5 Ebnetter Rina	6 Büchel Helmut
7 Fasel Pascal	8 Hüppi Ramon
9 Lindenmann Elmar	10 Indesmaur Markus
11 Lühinger Edith	12 Litscher Berni
13 Schmid Moritz	14 Török Zoltan
15 Stein Werner	16 Wälter Christof
17 Stieger Therese	18 Wiederkehr Erwin
19 Zeni Paul	20 Weiler Andreas

Zeiten wurden durch Chip erfasst



[illegible]

Seite 500		Lauf 1.8.3.3.2	
Nr.	Gepl. von	Vorname	Nr.
373	62	Wendlandt	374
374	62	Wendlandt	375
375	62	Wendlandt	376
376	62	Wendlandt	377
377	62	Wendlandt	378
378	62	Wendlandt	379
379	62	Wendlandt	380
380	62	Wendlandt	381
381	62	Wendlandt	382
382	62	Wendlandt	383
383	62	Wendlandt	384
384	62	Wendlandt	385
385	62	Wendlandt	386
386	62	Wendlandt	387
387	62	Wendlandt	388
388	62	Wendlandt	389
389	62	Wendlandt	390

Rundenzeiten und Hochrechnung Gesamtzeit waren ersichtlich



Roland mit Familie



Markus und Zoltan halten sich warm



Benne verteilt die Kontrollblätter



Gruppe 1 am Start



Gruppe 2 kontrolliert die Rundenanzahl



und orientiert die Laufenden







Edith verfolgt von Therese





Paul





Therese



Pascal





Gleich gehts für Favorit Zoltan los



Gruppe 2 beim Start



Zoltan



Andreas



Felix und Markus H.



Erwin



Berni und Roland





Christoph und Helmut



Markus I.



Ramon





Roland



Christoph



Zoltan



Andreas



Ramon, Markus H. und Felix



Helmut



Ein feines Dankeschön für die Helfer



Das Gebäck von Berni an Markus H.



Reto Hohl bekam ebenfalls ein „Dankeschön“;



Und ein Dank von Berni an Benno

